

Im Fokus der Anleger: „Wellness fürs Depot“

Reinhard Vennekold vertritt die Unabhängige Vermögensverwaltung Eichler & Mehler aus Düsseldorf seit kurzem in München. Er kümmert sich unter anderem um den Vermögensverwaltungsfonds EM Global, der von Eichler & Mehler beraten wird.

Die Unabhängige Vermögensverwaltung Eichler & Mehler aus Düsseldorf hat in den vergangenen Jahren eine erstaunliche Entwicklung genommen. 2009 gegründet, gehört die Gesellschaft, die von Kathrin Eichler und Jan-Peter Mehler geführt wird, mittlerweile zu den größeren Häusern in der Region und verwaltet für private und institutionelle Mandanten Vermögen im dreistelligen Millionenbereich. Jetzt ist Eichler & Mehler nach München expandiert und hat ihr Portfoliomanagement-Team Anfang November mit Reinhard Vennekold verstärkt. Damit hat das gesamte Unternehmen nun sieben Mitarbeiter, Reinhard Vennekold ist zunächst der einzige Mitarbeiter in Bayern. „Für uns ist die Region München ein wichtiger Standort für unsere Vermögensverwaltungsleistungen. Der Standort München bietet unseres Erachtens attraktives Wachstumspotenzial und wir freuen uns, mit Reinhard Vennekold einen erfahrenen Asset Manager gewonnen zu haben. Das Ziel ist natürlich, unser Geschäft mittelfristig auch hier weiter voranzubringen, dies gilt für die betreuten Vermögensverwaltungsmandate wie auch die Mitarbeiterzahl in München“, sagt Kathrin Eichler. Reinhard Vennekold werde aus München heraus sowohl im Portfoliomanagement Akzente setzen, aber auch als direkter Ansprechpartner vor Ort die Kunden betreuen.

Der neue Vermögensverwalter hat sein gesamtes Berufsleben in der Finanzwirtschaft verbracht und bringt eine hohe Aktienexpertise mit. Damit ergänze er die klassische Konzentration von Eichler & Mehler auf Rentenwerte, betont Reinhard Vennekold, er werde sich besonders auf der Aktienseite um den vermögensverwaltenden Fonds kümmern, der von Eichler & Mehler beraten wird. „Unser Vermögensverwaltungs-



Reinhard Vennekold, Unabhängige Vermögensverwaltung Eichler & Mehler.

fonds EM Global ist ein klassischer Mischfonds und investiert das Vermögen weltweit. Die Anlagephilosophie unseres Fonds ist identisch mit der unserer individuellen Portfolioverwaltung, wodurch wir einen Zugang zu unserer Vermögensverwaltung schaffen. Schließlich steht der Fonds auch für kleinere Vermögen offen. Damit bieten wir beispielsweise auch Jüngeren die Möglichkeiten, für den langfristigen Vermögensaufbau die Strategie eines Unabhängigen Vermögensverwalters in Anspruch zu nehmen“, sagt Reinhard Vennekold.

Der Fonds könne bei jeder Bank erwor-

ben werden und weise eine transparente und geringe Kostenstruktur auf, sagt Kathrin Eichler. Zudem sei der Fonds auch steuerlich interessant. „Die Gewinne werden im Fonds thesauriert. Damit fällt nicht auf jede Transaktion Abgeltungsteuer an, was auf Dauer zu höheren Erträgen führt.“ Der Fonds investiert in sämtliche weltweite Anlageklassen und behält sich die Möglichkeit vor, das Vermögen flexibel mit bis zu 100 Prozent in einer Assetklasse zu allozieren – auch in Cash. „Das machen wir von der jeweiligen Marktphase abhängig. Wir unterwerfen alle unsere Entscheidungen einem mehrstufigen Investmentprozess, der auf einem dauerhaften Risikomanagement basiert. Deshalb sieht die Investmentstrategie auch vor, dass wir Instrumente zur stärkeren Absicherung der Werte einsetzen, beispielsweise auch auf der Währungsseite. Wir konzentrieren uns auf den langfristigen Wertzuwachs und wollen extreme Schwankungen vermeiden“, betont Kathrin Eichler. Reinhard Vennekold nennt dies „Wellness fürs Depot“. Die Kunden erwarten von ihrem Vermögensverwalter, dass er ihnen Sicherheit und Wohlgefühl biete und dass die Kapitalanlage in guten Händen sei.

Ein Beispiel dafür: „Wir werden mit einer sehr hohen Liquidität ins neue Jahr gehen und erst einmal abwarten, wie sich die Märkte entwickeln. Es stehen viele politische Entscheidungen an, die sich auf die Entwicklung auswirken können. Deshalb werden wir genau beobachten, wie die Werte reagieren, und dann unsere Investmententscheidungen treffen“, sagt Kathrin Eichler, die auch auf einen weiteren Vorteil ihres vermögensverwaltenden Fonds hinweist: „Wir können im Fonds wesentlich größere Tranchen erwerben als in vielen Einzelportfolios und damit unseren Anlegern neue Möglichkeiten eröffnen, sei es bei Unternehmensanleihen oder auch in Nischenmärkten wie bei Infrastrukturprojekten oder auch Private Equity. Bei letzteren würden wir allerdings Engagements über ETF-Strukturen vorziehen.“

PATRICK PETERS



Kathrin Eichler, Unabhängige Vermögensverwaltung Eichler & Mehler.

Fotos: Eichler & Mehler